

Steinacker JM, Böning D

Relaunch der Deutschen Zeitschrift für Sportmedizin 2015

Der Hauptschriftleiter Prof. Dr. Jürgen Steinacker und der Herausgeber der Deutschen Zeitschrift für Sportmedizin Prof. Dr. Dieter Böning berichten über den Verlagswechsel und den Relaunch der Zeitschrift.

S. 27

WISSENSCHAFTLICHE BEITRÄGE

Kempermann G

Neurodegenerative Erkrankungen und zelluläre Plastizität als sportmedizinische Herausforderung

- › Durch körperliche Aktivität können Risikofaktoren für neurodegenerative Erkrankungen wie Alzheimer verändert werden. Viele Details zur notwendigen Art und Stärke der körperlichen Belastung sind aber noch ungeklärt. Auch die Abgrenzung von Sport und körperlicher Aktivität ist nicht eindeutig. Eines steht aber fest: Zur Prävention sollten Sport und körperliche Aktivität möglichst früh in den Alltag integriert werden.

S. 31

Reinsberger C

Of running mice and exercising humans – the quest for mechanisms and biomarkers of exercise induced neurogenesis and plasticity

- › Sport und Bewegung beeinflussen Strukturen und Funktionen des Gehirns. Im Tiermodell wurden bereits einige Mechanismen wie Neurogenese und Plastizität gezeigt. Reinsberger diskutiert in seiner Übersichtsarbeit, inwieweit sich diese Mechanismen auf zellulärer Ebene auf den Menschen übertragen lassen. Denn der direkte Nachweis beim Menschen gelingt nur schwer.

S. 36

Zimmer P, Oberste M, Bloch W

Einfluss von Sport auf das zentrale Nervensystem – Molekulare und zelluläre Wirkmechanismen

- › Zimmer et al. diskutieren die aktuelle Datenlage zum Einfluss von Sport auf das zentrale Nervensystem. Schon länger ist bekannt, dass sich körperliche Aktivität auf das Hirnvolumen, die Hirnleistungsfähigkeit und die Entstehung neurodegenerativer Erkrankungen auswirkt. Die zugrunde liegenden Mechanismen werden aber erst seit einiger Zeit aufgedeckt. Man weiß heute: Abhängig von Belastungsart, -dauer und -intensität werden neurotrophe Faktoren ausgeschüttet.

S. 42

Masoud M, Pietruska T, Dienst M

Klinische Untersuchung des Hüftgelenks

- › Im Standardartikel von Masoud et al. werden grundlegende Hüftuntersuchungstechniken beschrieben. Nach der detaillierten Anamnese erfolgt die körperliche Untersuchung nach einem bestimmten Algorithmus aus Inspektion, Palpation, neurovaskulärer Untersuchung, Beweglichkeitsprüfung und speziellen Provokations- und Funktionstests. In einer radiologischen Untersuchung sollte die Hüfte als Ursache der Beschwerden bestätigt oder ausgeschlossen werden.

S. 50



Steinacker JM

Universum, Gehirn und Geist

Univ.-Prof. mult. Dr. med. Dr. h.c. mult. Wildor Hollmann ist 90 Jahre alt geworden. Prof. Dr. Jürgen Steinacker blickt zurück auf Leben und Werk des „Universalgelehrten“.

S. 29

DOSSIER

Vegan zu Gold?

Vegetarische und vegane Ernährung im Leistungssport S. [1]

Ansichtssache

Kinesiotaping: Was können die bunten Pflaster? S. [4]

Forschungsprojekt zum Gendoping

S. [5]

Mit Luftkissen auf der Lawine bleiben

Wann es klappt und wann es scheitert S. [6]

Kurzinterview

3 Fragen an ... Thomas Hafenmair S. [7]

FIBO MED – Spezial

Die FIBO MED ist Treffpunkt für die Gesundheitsbranche, Mediziner und Physiotherapeuten. Wir haben für Sie die wichtigsten Infos rund um die Messe zusammengestellt.



EXPERT
MED



S. [8–11]

Auf der Suche nach dem Kick

Warum Sportler so oft an ihre Grenzen gehen – und darüber hinaus. S. [12]

Rubriken

Buchbesprechung S. [5]

Im Fokus S. [5]

Info kompakt S. [5]

Im Web entdeckt S. [13]

Stellenmarkt S. [56]

DGSP AKTUELL

DGE-Kongress S. [14]

Laufen für den guten Zweck S. [14]

Mit Enzymen gegen »Open Window« und Überlastung S. [14]

Termine S. [15]

Verbandsadressen S. [16]



CME-Punkte sammeln: Ausgabe 12/2014: Impfungen bei Sportlern (Furian und Gärtner, Seiten 333–336) und Ausgabe 9/14: Sportverletzungen im Kindes- und Jugendalter (Woller et al., Seiten 242–247). Beantworten Sie die Fragen unter www.foerderverein-sportmedizin.de